

Telefon: 089/233 - 45233

Kreisverwaltungsreferat
Servicestelle für Zuwanderung und
Einbürgerung
Humanitäre Angelegenheiten und
Sonderfälle Sicherheit
KVR-V/3

Neufassung vom 17.12.2025

Verstetigung der dezentralen Erstanlaufstelle für Geflüchtete aus der Ukraine - Erkennungsdienstliche Behandlung, FREE-Optionierung und Beratung durch die Servicestelle für Zuwanderung und Einbürgerung

Anlage

Änderungsantrag von der Fraktion Die Grünen – Rosa Liste – Volt vom 16.12.2025

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17744

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 17.12.2025
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Wie in der Sitzung des Kreisverwaltungsausschusses vom 16.12.2025.

Der Kreisverwaltungsausschuss hat unter Berücksichtigung des gestellten Änderungsantrags der Fraktion Die Grünen – Rosa Liste – Volt (siehe Anlage) die Abänderung des Antrags der Referentin beschlossen.

Aus ökologischen Gründen wurde auf den nochmaligen Druck der oben genannten Beschlussvorlage verzichtet.

Die Änderungen sind in **Fettschrift** dargestellt.

II. Antrag der Referentin

1. Der Stadtrat stimmt der Befristungsverlängerung von 5 Stellen (VZÄ) zu.
2. Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, eine Verlängerung der Befristung von insgesamt 5 Stellen (VZÄ) bis zum 31.03.2027 beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.
Die Finanzierung erfolgt durch Kompensation mit vorhandenen Arbeitnehmerstellen oder Planstellen innerhalb des Kreisverwaltungsreferates.
Für die Haushaltsjahre 2026 ff. erfolgt die Finanzierung im Rahmen der Haushaltsplanungen. Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, die hierfür erforderlichen Mittel entsprechend der tatsächlichen Besetzung der Stellen bei den Ansätzen der Personalauszahlungen im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2026 anzumelden.

III. Beschluss
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister/in

Dr. Sammüller
Berufsmäßige Stadträtin

IV. Abdruck von I. mit II.
über das Direktorium D-II-V / Stadtratsprotokolle
an die Stadtkämmerei
an das Revisionsamt
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

V. WV bei Kreisverwaltungsreferat BdR-Beschlusswesen
zu IV.

Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

1. an das Personal- und Organisationsreferat
2. an das Sozialreferat
3. an die Fachstelle für migrationsgesellschaftliche Diversität
4. an die Fachstelle für Demokratie
5. an den Migrationsbeirat
6. an das Kreisverwaltungsreferat – GL 1, GL 2
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

7. Zurück mit Vorgang an das Kreisverwaltungsreferat – HA V
zur weiteren Veranlassung.

Am
Kreisverwaltungsreferat – BdR-Beschlusswesen



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Beschluss des Kreisverwaltungs Ausschusses vom 16.12.2025 (VB)
Öffentliche Sitzung, TOP 2

Verstetigung der dezentralen Erstanlaufstelle für Geflüchtete aus der Ukraine -
Erkennungsdienstliche Behandlung, FREE-Optionierung und Beratung durch die
Servicestelle für Zuwanderung und Einbürgerung

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17744
Änderungsantrag

Der Antrag der Referentin wird wie folgt geändert:

Punkte 1	Wie Antrag der Referentin.
Punkt 2 geändert	Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, eine Verlängerung der Befristung von insgesamt 5 Stellen (VZÄ) bis zum 31.03.2027 beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen. Die Finanzierung erfolgt durch Kompensation mit vorhandenen Arbeitnehmerstellen oder Planstellen innerhalb des Kreisverwaltungsreferates. Für die Haushaltsjahre 2026 ff. erfolgt die Finanzierung im Rahmen der Haushaltsplanungen. Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, die hierfür erforderlichen Mittel entsprechend der tatsächlichen Besetzung der Stellen bei den Ansätzen der Personalauszahlungen im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2026 anzumelden.

Fraktion Die Grünen – Rosa Liste – Volt

Nimet Gökmenoğlu
Christian Smolka
Anja Berger
Mona Fuchs
Gudrun Lux
Clara Nitsche

Mitglieder des Stadtrates

Q